Medical Checkup für Führungskräfte



Das rechtzeitige Erkennen von Krankheiten bzw. potentiell krankheitsverursachende Faktoren gewinnt zunehmend an Bedeutung. Im Rahmen des Medical Check-up werden auch sinnvolle Krebsvorsorgen durchgeführt und ernsthafte Erkrankungen ausgeschlossen.

Unser Angebot richtet sich an alle, die sich einen Überblick über ihren Gesundheitszustand verschaffen möchten und die Ergebnisse des Check-ups zum Anlass nehmen, ihren Lebensstil zu optimieren.

Wir können grundsätzlich allen Ihren Beschäftigten, oder auch z. B. nur den Führungskräften, eine mitarbeiterbezogene risikoadaptierte Beratung und Diagnostik sowie einzelfallbezogene Maßnahmeempfehlungen anbieten. Die Ergebnisse bzw. die Befunde werden ausschließlich mit dem Beschäftigten besprochen und unterliegen selbstverständlich der ärztlichen Schweigepflicht.

Mögliche Untersuchungsinhalte können sein:

Anamnese:

- individuelle Anamnese
- Familienanamnese
- Aufnahme des aktuellen Impfstatus
- Aufnahme der aktuellen Medikation (ggf.)
- Arbeitsananamnese
- Stress-/Depressions-Anamnese

Untersuchung:

- ärztliche Untersuchung des Ganzkörperstatus
- EKG
- Belastungs-EKG
- Lungenfunktionstest (Spirometrie)

- Hörtest
- Sehtest
- Laboruntersuchungen, z. B. Blutbild, Blutsenkung, Leberwerte, Nierenwerte, Schilddrüsen- und Gichtwerte, Cholesterin, Blutfette, Blutzucker, Prostatamarker (für Männer)
- Urin-Mehrfachteststreifen (Nachweis von Zucker, Eiweiß, Blut im Urin)
- Hautkrebsscreening
- Stuhluntersuchung (Darmkrebs-Screening)
- Ärztliche Befundung und Ermittlung eines Risiko-Scores

Ärztliche Beratung und Empfehlung von individuellen Maßnahmen

- Arbeitsmedizinische Beratung im Hinblick auf die ausgeübte Tätigkeit und deren mögliche Gesundheitsrisiken
- bei pathologischen Befunden kann eine weitere Diagnostik durch den Haus- oder Facharzt initiiert werden
- Empfehlung risikoadaptierter Vorsorgemaßnahmen unter Einbeziehung der Angebote externer Kostenträger, wie gesetzliche und private Krankenkassen, Deutsche Rentenversicherung (z. B. für Reha-Maßnahmen)

Nachuntersuchung nach 1 Jahr (und ggf. auch weiterfortlaufend, sofern dies gewünscht wird)

Es erfolgt eine Evaluation, ob die empfohlenen Maßnahmen umgesetzt und durchgehalten wurden sowie eine Überprüfung, ob und ggf. welche Erfolge erzielt wurden.